

Rundgang: Nationalsozialismus

Das ehemalige »Parteiviertel« der NSDAP zwischen Königsplatz und Karolinenplatz — in keinem deutschen Stadtviertel ist die NS-Topografie so dicht.

10 Stationen · ca. 3 km · Gehzeit ca. 2 Std. · zu Fuß

München war die »Hauptstadt der Bewegung«; rund um den Königsplatz unterhielt die NSDAP etwa 50 Liegenschaften. Dieser Rundgang folgt den Spuren des »Parteiviertels« — von der Machtdarstellung am Königsplatz über die Verwaltungsbauten bis zu den Orten, an denen sich Bürgertum und Bewegung berührten. Wo möglich, wird die heutige Erinnerungs- und Gegenwartsschicht mitgelesen.

Hinweis zu Apple Karten: Jede Station hat einen QR-Code, der den Ort direkt in der App »Karten« öffnet. Für die Fußnavigation in »Karten« auf »Route« tippen und das Gehsymbol wählen. Apple Karten kann pro Link nur ein Ziel anzeigen; die Stationen sind in Laufreihenfolge nummeriert.

DIE STATIONEN



Scan → Karten

01 NS-Dokumentationszentrum (Braunes Haus)

BRIENNER STRASSE 34, 80333 MÜNCHEN

Auftakt am Lernort: Auf dem Grundstück des 1930 von der NSDAP bezogenen »Braunen Hauses« — zuvor das jüdische Barlow-Palais — steht seit 2015 das NS-Dokumentationszentrum. Die Dauerausstellung erschließt »München und der Nationalsozialismus«.

■ In Apple Karten öffnen



Scan → Karten

02 Königsplatz in der NS-Zeit

KÖNIGSPLATZ, 80333 MÜNCHEN

Die Nationalsozialisten pflasterten den Platz mit 22.000 Granitplatten zum Aufmarschfeld. Hier fanden Massenkundgebungen und 1933 die Bücherverbrennung statt. Nach 1945 wurde die Begrünung wiederhergestellt.

■ In Apple Karten öffnen



Scan → Karten

03 Ehrentempel (Fundamente)

BRIENNER STRASSE / ARCISSTRASSE, 80333 MÜNCHEN

Zwei offene Pylonenbauten (Troost, 1935) bargen die Sarkophage der beim Hitlerputsch 1923 Getöteten — Kultorte des Regimes. 1947 gesprengt; die überwucherten Fundamente sind bewusst als Mahnung erhalten.

■ In Apple Karten öffnen



Scan → Karten

04 Führerbau

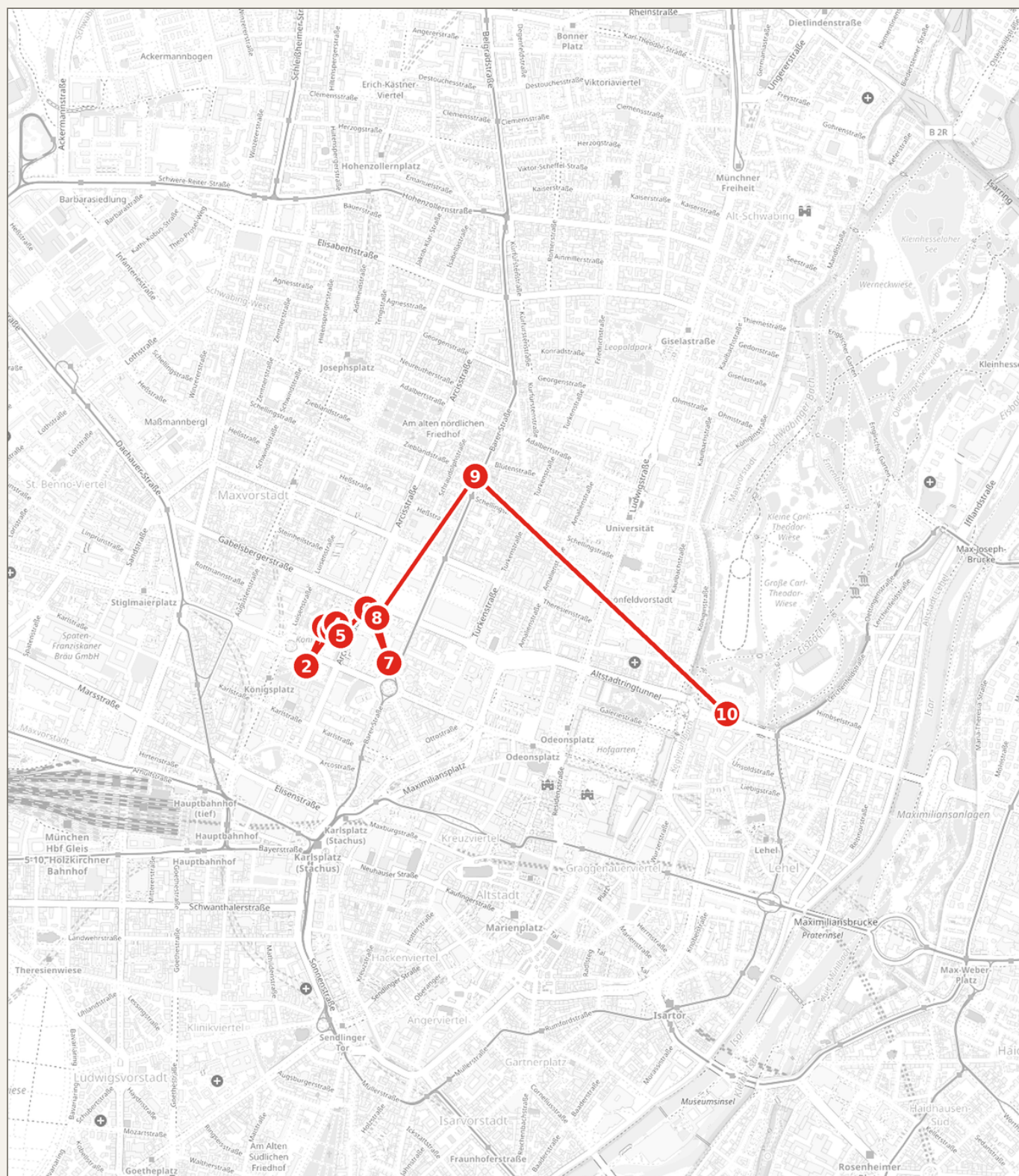
ARCISSTRASSE 12, 80333 MÜNCHEN

Troosts Repräsentationsbau (1933–1937) auf dem Grund des abgerissenen Palais Pringsheim. Hier wurde am 29./30. September 1938 das Münchner Abkommen unterzeichnet. Heute: Hochschule für Musik und Theater.

■ In Apple Karten öffnen

Kartenübersicht

Rundgang: Nationalsozialismus



STATIONEN IN LAUFREIHENFOLGE

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 1 NS-Dokumentationszentrum (Braunes Haus) | 6 Salon Bruckmann |
| 2 Königsplatz in der NS-Zeit | 7 Oberste SA-Führung |
| 3 Ehrentempel (Fundamente) | 8 Generalkonsulat des Staates Israel |
| 4 Führerbau | 9 Parteizentrale Schellingstraße |
| 5 Verwaltungsbau der NSDAP | 10 Prinz-Carl-Palais |



Scan → Karten

05 Verwaltungsbau der NSDAP

KATHARINA-VON-BORA-STRASSE 10, 80333 MÜNCHEN

Das Pendant zum Führerbau beherbergte die Parteiverwaltung und das Mitgliederarchiv. Heute Sitz von Sammlungen des Kunstareals (u. a. Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Staatliche Graphische Sammlung).

■ [In Apple Karten öffnen](#)



Scan → Karten

06 Salon Bruckmann

KAROLINENPLATZ 5, 80333 MÜNCHEN

Im Verlegersalon Hugo und Elsa Bruckmanns fand Hitler früh Zugang zum gehobenen Bürgertum. Ein Ort, der zeigt, wie die Bewegung gesellschaftsfähig gemacht wurde.

■ [In Apple Karten öffnen](#)



Scan → Karten

07 Oberste SA-Führung

BARER STRASSE / BRIENNER STRASSE, 80333 MÜNCHEN

Eine der zahlreichen Dienststellen, mit denen die NSDAP das Viertel überzog. Die schiere Dichte der Liegenschaften macht den totalitären Anspruch im Stadtbild greifbar.

■ [In Apple Karten öffnen](#)



Scan → Karten

08 Generalkonsulat des Staates Israel

KAROLINENPLATZ, 80333 MÜNCHEN

Die Gegenwartsschicht: Israel residiert seit 2011 dort, wo die NSDAP ihren Hauptsitz hatte — das einzige Generalkonsulat Israels in Europa. Eine gewollte, offenkundige symbolische Umkehrung der Topografie.

■ [In Apple Karten öffnen](#)



Scan → Karten

09 Parteizentrale Schellingstraße

SCHELLINGSTRASSE 50, 80799 MÜNCHEN

Vor dem Umzug ins Braune Haus lagen die frühe Parteizentrale und die Druckerei des »Völkischen Beobachters« in der Schellingstraße. In direkter Nachbarschaft: der Schelling-Salon und die Osteria, frühe Treffpunkte der Bewegung.

■ [In Apple Karten öffnen](#)



Scan → Karten

10 Prinz-Carl-Palais

KÖNIGINSTRASSE 1, 80539 MÜNCHEN

Am östlichen Rand: das klassizistische Palais (Klenze-Schule), in der NS-Zeit Dienstsitz des bayerischen Ministerpräsidenten. Heute repräsentativer Sitz der Bayerischen Staatsregierung.

■ [In Apple Karten öffnen](#)